

Der Diözesanrat der Katholiken im Erzbistum Berlin
verleiht den



dotiert mit 1700 Euro* an

JACK Berlin

Bildungsstätte für Migrantinnen und Flüchtlinge

Am Anfang stand eine Vision. 2012 wollten Comboni-Schwestern und Mitglieder der Pallottinischen Gemeinschaft Frauen Perspektiven eröffnen, die während der oftmals langen Zeit des Asylverfahrens ohne gesicherten Aufenthalt in Berlin leben. Sie wollten geflüchteten Frauen die Chance geben, die Zeit sinnvoll zur Entfaltung ihrer Kompetenzen zu nutzen. Schutzbedürftigen Frauen, denen der Zugang zu Bildung verwehrt ist, die aber etwas lernen wollen, ein ganzheitliches Bildungsangebot machen. Ihnen einen Raum zum Erlernen der deutschen Sprache schaffen. Ihnen in der kräftezehrenden Zeit des Wartens auf den Asylbescheid etwas mitgeben, das ihnen niemand mehr nehmen kann. Durch die Erbschaft einer großzügigen Spenderin konnte die Vision umgesetzt, die Bildungsstätte JACK für geflüchtete und besonders schutzbedürftige Frauen in Berlin-Neukölln gegründet werden.

JACK bietet Alphabetisierungskurse, Deutsch- und Computerkurse, Kunst und kulturelle Bildung sowie viele durch Ehrenamtliche getragene Angebote, die Frauen stark machen, sie qualifizieren und ihre autonome Handlungsfähigkeit fördern. Mittlerweile gestalten die Teilnehmerinnen das Leben in der Bildungsstätte aktiv mit und entwickeln eigene Projekte. Parallel zu den Kursen findet eine ehrenamtliche Kinderbetreuung statt. Die Nachfrage ist gewachsen, aber auch die Unterstützung. Seit 2015 unterstützt das Bonifatiuswerk, die Beratungsstelle SOLWODI kooperiert, ebenso das Internationale Pastorale Zentrum (IPZ), der Jesuiten-Flüchtlingsdienst und der Pastorale Raum Nord-Neukölln. Weiterhin ist das Projekt aber auf Spenden angewiesen. Der Diözesanrat würdigt mit der Verleihung des Drei-Königs-Preises das Engagement aller an diesem Projekt Beteiligten und ermutigt zur Fortführung der Aktivitäten sowie zum weiteren Ausbau der Bildungsstätte JACK.

Berlin, den 13. Januar 2017

Bernd Streich
Vorsitzender des Diözesanrates

* 700 Euro aus Spenden der Mitglieder des Diözesanrates der Katholiken im Erzbistum Berlin,
1.000 Euro vom Katholikenrat beim katholischen Militärbischof.